

Liebe EbersbacherInnen,  
wir, CDU-Stadtverband und Fraktion, möchten nicht die Ausschreibung und Vergabe der Baukonzession für das Kauffmann-Areal zum heutigen Themenschwerpunkt machen. Nach wie vor stehen wir hinter dem am 22. Juli 2008 gefassten Beschluss des Gemeinderates. Im Stadtblatt können Sie mehr über den vergangenen Samstag und den durch unsere Fraktions- und Stadtverbandsvorsitzende, Brigitte Kreisinger, initiierten Informationsstand erfahren. Vielleicht konnten auch Sie sich ein eigenes Bild von dem *tatsächlichen* Vorhaben auf dem Kauffmann-Areal verschaffen.

**Ebersbacher CDU begrüßt, das durch die Landesregierung beschlossene Programm "Stärke" zur fachlichen Unterstützung bei Erziehungsfragen für Neugeborene**

Mit Beginn des meteorologischen Herbstes, 1. September 2008, bietet das neue Landesprogramm "Stärke", gezielte Hilfe in Erziehungsfragen.

Mit der Geburt des Kindes erhalten die Eltern vom Einwohnermeldeamt der jeweiligen Gemeinde Gutscheine, welche speziell für Kurse zur Kindesentwicklung genutzt werden können. Mit dem neu initiierten Programm, will die Landesregierung der, für Eltern immer schwieriger werdenden Erziehung, Hilfe anbieten. Für die Ebersbacher CDU ist das Projekt ein weiterer wichtiger Schritt zur gezielten Unterstützung der Eltern, die oft zwischen Arbeit und Erziehung der Kinder einen schwierigen Spagat bei der Erziehungsarbeit leisten müssen. "Unser Land Baden-Württemberg, tut gut daran, die Eltern bereits in der Anfangsphase der Erziehung gezielt zu unterstützen. Ohne starke Eltern, keine starken Kinder" unterstreicht Fraktions- und Stadtverbandsvorsitzende Brigitte Kreisinger. Fraglich ist nur, so Kreisinger, ob die durch die Landesregierung geplante Gültigkeitsdauer der Gutscheine von einem Jahr, tragbar sei. Oft kommen Probleme bei Erziehungsfragen erst mit der persönlichen Entwicklung der Kinder. Ob und wie lange die Dauer der Gültigkeit der Gutscheine effektiv sein soll, muss die Praxis zeigen.

Mit dem Programm "Stärke" haben die jungen Eltern auch die Möglichkeit, sich über Themen wie Väter in Elternzeit, der richtige Umgang mit dem neuen Geschwisterchen oder andere häufig offene Fragen fachgerecht zu informieren.

Bis 2013 will die Landesregierung je vier Millionen Euro in das Programm "Stärke" investieren. Die Mittel stammen aus der, durch die Neukonzeption des Landeserziehungsgeldes freigewordenen Mittel.

Kinder sind und werden das wichtigste GUT unserer Gesellschaft sein und bleiben. Deshalb ist jeder Euro der in die heranwachsenden Generationen investiert wird, jeden Cent wert. Nicht umsonst hat Baden-Württemberg 93.000 Geburten jährlich

**Besser für Ebersbach - Mit der CDU in die Mitte**

Anja Heinig